

n. Chr.

werden, so nennt man mit Recht diese Zeit: das Interregnum, bis 1273.

1258 Ende des Chalifats zu Bagdad.

1261 Ende des lateinischen Kaiserthums.

1265 Karl von Anjou nimmt das Königreich beider Sicilien, das väterliche Erbtheil des minderjährigen Conradin, Sohn Conrads IV, an sich und zwar geschieht dies auf Anstiften des Papstes.

1265 Unterhaus des englischen Parlaments.

1268 Conradin, der letzte Hohenstaufe, sucht das väterliche Erbtheil dem Thronräuber Karl von Anjou zu entreißen, wird bei Tagliacozzo besiegt, fällt bei Scurcola in einen Hinterhalt und wird dann mit seinem Freunde Friedrich von Baden auf dem Marktplatz zu Neapel enthauptet.

1270 Siebenter und letzter Kreuzzug (Ludwig IX) bis 1291. Der größte Theil des Heeres und Ludwig selbst sterben an einer Seuche und 91 geht Acon, die letzte Besizung der Christen in Palästina, an die Saracenen verloren.

1270 Philipp III König von Frankreich bis 1285.

1272 Eduard I König von England bis 1307.

### Dritte Periode.

1273 Rudolph von Habsburg deutscher Kaiser bis 1291.

1278 Der widerspenstige Böhmenkönig Ottolar wird in der Schlacht auf dem Marchfelde besiegt und getödtet.

1282 Die sicilianische Vesper, wodurch Karl von Anjou Sicilien verliert und dies an das Haus Arragonien kömmt.

1283 Das Haus Habsburg in Oesterreich.

1285 Karl I, König von Neapel † 7/1.

1285 Philipp IV, der Schöne, König von Frankreich bis 1314.

1290 Brillen erfunden von Salvino degli Armati in Florenz.

1291 Adolph von Nassau deutscher Kaiser bis 98. — Streitigkeiten zwischen Paps Bonifaz VIII und Philipp dem Schönen.

1294 Adolph von Nassau lauft Thüringen und Meissen vom Landgrafen Albrecht dem Entarteten, macht aber sein Recht nicht geltend.

1297 Adolph von Nassau wird, weil er die den Fürsten gemachten Versprechungen nicht hielt, abgesetzt und Albrecht, der Sohn Rudolphs, zum Kaiser erwählt.